

## **Arbeitskreis für Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen e.V.**

### **Programm 1. Halbjahr 2019**

Führung

#### ***Der Bülow-Brunnen***

Führung durch das älteste Baudenkmal zur  
Geschichte der Salzgewinnung in Bad Oeynhausen  
**jeweils am ersten Sonntag im Monat  
von März bis November, 14-17 Uhr**  
Sielpark Bad Oeynhausen

#### ***Jahreshauptversammlung***

*135. Sitzung des Arbeitskreises für  
Heimatpflege der Stadt Bad Oeynhausen e.V.*  
mit einem Vortrag von **Wilhelm Siegmann:**  
**175 Jahre Weserhütte**  
Anschließend gemütliche Gesprächsrunde mit  
Westfälischem Eintopf.  
Kostenbeitrag 5,00 Euro  
**Donnerstag, 14. Februar, 18.00 Uhr**  
Stadtarchiv, von-Moeller-Str. 9

Vortrag

#### ***„Parole HoZo“- Zwischen***

#### ***Kleinstadt-Milieu und Großer Welt***

Kultur und Gesellschaft in den Zwanzigern  
in Bad Oeynhausen.

Die sogenannten „Goldenen 20er Jahre“ waren auch  
in Bad Oeynhausen von Gegensätzen geprägt.  
Kriegserlebnisse und wirtschaftlicher Aufschwung  
führten zum Wunsch nach unbeschwerter  
kultureller Unterhaltung: Kino, Theater und  
Musikveranstaltungen boomten. Aber die 20er  
waren auch Leidensjahre der Inflation, die in  
Weltwirtschaftskrise und politischer Zerrissenheit  
ihr jähes Ende fanden.

**Stefanie Hillebrand und Cornelia Lindhorst-Braun**  
**Donnerstag, 14. März, 19.00 Uhr**  
Stadtarchiv, von-Moeller-Str. 9

Vortrag

#### ***Aktuelle Fragen zum Denkmalschutzgesetz***

Das 1980 in Kraft getretene Denkmalschutzgesetz  
des Landes NRW (DSchG) verpflichtet Land und  
Kommunen, Denkmäler zu schützen, zu pflegen,  
sinnvoll zu nutzen und wissenschaftlich zu  
erforschen. Sie sollen der Öffentlichkeit im Rahmen  
des Zumutbaren zugänglich gemacht werden.  
Daneben sind bei öffentlichen Planungen und  
Maßnahmen die Belange des Denkmalschutzes und  
der Denkmalpflege angemessen zu berücksichtigen.  
Die Referenten, ausgewiesene Experten im Bereich  
des Denkmalschutzrechts, erläutern aus juristischer  
Sicht die Problematik einer zeitgemäßen  
Stadtbildpflege im Spannungsfeld zwischen  
Bewahrung, Erneuerung und Zweckdienlichkeit.

**Dr. Manfred Schröder und Andreas Wiemann**  
Eintritt 5,00 Euro  
**Donnerstag, 4. April, 19.00 Uhr**  
Stadtarchiv, von-Moeller-Str. 9

Besichtigung

#### ***Rundgang durch die Anlagen und Gebäude des Wittekindshofs***

Treffpunkt auf dem Dorfplatz, anschließend  
Rundgang durch das Gelände der Diakonischen  
Einrichtung mit abschließendem Besuch der  
Ausstellung im historischen Gebäude Haus Nr. 83.

**Michael Spehr**

**Freitag, 3. Mai, 15.00 Uhr**

Vortrag

#### ***„Parole HoZo“- Architektur der 1920er Jahre in Bad Oeynhausen***

Die städtebauliche Entwicklung des „jungen“  
Kurortes fand in den Jahren nach dem 1. Weltkrieg,  
insbesondere in der Konsolidierungsphase der  
Weimarer Republik zwischen 1924 und dem Beginn  
der Weltwirtschaftskrise Ende 1929 ihren  
vorläufigen Abschluss. Der Villen- und  
Siedlungsbau erlebte in jener Zeit einen bis dahin  
nie dagewesenen Boom und es entstanden nicht nur  
zeittypische markante Einzelbauten, sondern ganz  
neue Stadtviertel mit Gebäuden im Stile des  
Expressionismus und der neuen Sachlichkeit.

**Dr. Klaus Peter Schumann**

**Donnerstag, 9. Mai, 19.00 Uhr**

Stadtarchiv, von-Moeller-Str. 9

#### ***Heimatkundliche Gesprächsrunde***

Ein Gedankenaustausch in gemütlicher Runde für  
alle an heimatkundlichen Themen Interessierte  
im **Heimathaus Rehme**, Auf dem Köppen

**Dienstag, 2. Juli, 18.00 Uhr**

Rehme, Auf dem Köppen